

## Johannes Kress

---

**Von:** Johannes Kress  
**Gesendet:** Freitag, 12. Februar 2021 13:39  
**An:** 'Christoph Häfner'; andreas.fingerhut@freenet.de; MGR@Barbara.Kraemer-cad.de; loeschner-cadolzburg@t-online.de; christian.loebel@die-linke-Cadolzburg.de; c.augustin@augustin-cadolzburg.de; georgkrauss@gmx.de; haagshanser@gmail.com; hermann@zempelfamily.de; hildegard.besendoerfer@gmx.de; waldenburger-cadolzburg@t-online.de; johannes.strobl@t-online.de; julia\_federlein@yahoo.de; hofmann.zautendorf@web.de; j.mueller@rangauschule.de; jutta.egerer@gmx.de; k.-a.wagner@t-online.de; lisa.gernbacher@mailbox.org; max.krauss@tuev-sued.de; maximilian.gassner@adidas.com; bischoff-michael@t-online.de; michaeldecker@gmx.net; sabinekatharina.geyer@t-online.de; post@fabelhaftbysarah.de; grunbaum@web.de; Bernd Obst  
**Cc:** info@stotze.de; sarahlutz@gmail.com; Andreas Schreitter  
**Betreff:** AW: Schulbus für Kinder aus dem Bereich Kupfersgarten/Aussichtsturm

Sehr geehrter Herr Häfner,

zunächst vielen Dank für Ihre Nachricht, und die mit ihrem angehängten Schriftsatz zum Ausdruck gebrachte Lösungsorientierung.

Es ist durchaus anerkennenswert, dass Sie zu einem auch uns sehr wichtigen Thema nicht nur Forderungen aufstellen, sondern auch konkrete Lösungsvorschläge einbringen.

Dies zeigt uns einerseits, wie wichtig Ihnen die Angelegenheit ist, und andererseits, dass wir (die Marktverwaltung und der Marktgemeinderat) mit unserer Herangehensweise auch nicht ganz falsch liegen.

Gerne möchten wir Ihnen eine kurze Stellungnahme zum Sachverhalt übermitteln:

Wie Sie ja mitbekommen haben, ist geplant, ab dem Schuljahr 2021/2022 die freiwillige Schülerbeförderung des Marktes Cadolzburg für die Kinder aus dem Bereich Kupfersgarten / Aussichtsturm einzustellen.

Nachdem in den zurückliegenden Jahren durch den beauftragten Busunternehmer selbst auf freiwilliger Basis eine Mitnahme der Schüler\*innen erfolgte, war die Aufrechterhaltung dieser Verbindung im Zuge der anstehenden öffentlichen Neuausschreibung der Buslinien in Frage gestellt.

Deshalb wurde im Jahr 2017 auf Vorschlag der Verwaltung und durch entsprechende Beschlüsse der Entscheidungsgremien den potentiellen Nutzern die Beförderung von örtlich ansässigen Grund- und Mittelschülern (Haltestellen Aussichtsturm, Kupfersgarten, Egersdorf, Egersdorf-Nord) als zusätzliches freiwilliges Angebot des Marktes Cadolzburg unterbreitet.

Dies erfolgte durch Bekanntgabe der Kostenbeteiligung in Höhe von 4,50 Euro pro Nutzer und Schulwoche (buchbar nur für alle Schulwochen) mittels eines vorgelegten Elternbriefes, zur Rücksendung der entsprechenden Einverständniserklärung.

Es wurde dabei die Festlegung getroffen, dass sich mindestens 90 % der potentiellen Nutzer verbindlich durch die Annahme des freiwilligen Beförderungsangebots beteiligen müssen, andernfalls sollte diese freiwillige Schülerbeförderung wieder eingestellt werden.

Ab Schuljahr 2017/2018 wurde also ein Unkostenbeitrag (1/3 Mitfinanzierungsanteil der Eltern) in Höhe von 171,- Euro pro Schuljahr (38 Wochen, a 4,50 Euro/Woche) den Eltern bei Erwerb eines Berechtigungsausweises in Rechnung gestellt. Ein 2/3-Anteil trug der Markt Cadolzburg selbst, obwohl schon im ersten Jahr nur 54,55% der potentiellen Nutzer verbindlich zusagten.

Gleichzeitig wurde zu Gunsten der Planungssicherheit für Marktgemeinde und Eltern entschieden, diese Linie parallel bei der Schulbussauschreibung mit öffentlich auszuschreiben und für 4 Jahre zu vergeben.

Die nachfolgenden Auswertungen der letzten 4 Schuljahre (ab 2017/2018) zeigt unmissverständlich auf, dass in keinem Schuljahr die beschlossenen 90% der potentiellen Nutzer erreicht wurde und somit der 1/3 Mitfinanzierungsanteil der Eltern tatsächlich nicht realisiert wurde:

Schuljahr	Mögliche Anzahl der Schülernutzung	In Anspruch genommene Schülernutzung
2017/2018	55	30 = 54,55%
2018/2019	65	37 = 56,92 %
2019/2020	58	37 = 63,79 %
2020/2021	47	39 = 82,98%

Obwohl diese Verbindung also aus wirtschaftlichen Gründen gemäß den getroffenen Entscheidungen schon früher hätte wieder eingestellt werden müssen, wurde es aufgrund der erfolgten Vergabe für die Eltern in kulanter Weise bis Vertragsende freiwillig aufrechterhalten.

Das heißt auch, dass der Markt Cadolzburg über diese vier Jahre deutlich höhere Ausgaben zu tragen hatte, als dies mit dem Beschluss im Jahr 2017 festgelegt wurde.

Die Verwaltung hat deshalb konsequenterweise dem Finanzausschuss im Januar 2021 vorgeschlagen, die Buslinie zur freiwilligen Schülerbeförderung (Freiwillige Kostenübernahme der Schülerbeförderung durch den Markt im Zuge der Schulbusausschreibung 2021) aus wirtschaftlichen Gründen ab Schuljahr 2021/2022 endgültig einzustellen, und nicht mehr in die Ausschreibung ab Schuljahr 2021/2022 mit aufzunehmen.

Der Finanzausschuss hat daraufhin in seiner Sitzung am 14. Januar 2021 dies einstimmig beschlossen.

Wir würden uns freuen, wenn Sie die Beweggründe nachvollziehen können, welche zu dieser Entscheidung geführt haben, und dafür auch Verständnis aufbringen. Wir bedauern durchaus, dass wir Ihnen diese Freiwillige Schülerbeförderung unter Kostenbeteiligung der Eltern ab Schuljahr 2021/2022 so nicht mehr anbieten zu können. Dennoch ist es ebenso unsere Pflicht, die Verhältnismäßigkeit der Ausgaben in Verbindung mit den uns gesetzlich auferlegten Aufgaben einerseits und den freiwilligen Leistungen andererseits zu wahren. Dies wird uns insbesondere bei der rechtlichen Würdigung unserer Haushaltssatzungen und -pläne durch die Kommunalaufsicht unmissverständlich ins Stammbuch geschrieben.

Im Bewusstsein darüber, dass diese Entscheidung beim betroffenen Nutzerkreis nicht auf unmittelbares Verständnis stoßen könnte, wurden jedoch seitens der Verwaltung unmittelbar mögliche Alternativen gesucht, und im Zuge dessen auch mit der zuständigen Stelle für den ÖPNV am Landratsamt Rücksprache genommen.

Als alternative Busverbindung gibt es eine öffentliche Buslinie vom ÖPNV mit der Busnummer 126, ab Aussichtsturm um 07:32 Uhr zur Schafhofstraße (gegenüber Parketto), Ankunft 07:35 Uhr.

Beim Fahrplanwechsel ab Dezember 2021, ist eine Busverbindung mit der Busnummer 136, ab Aussichtsturm um 07:15 Uhr zur Dillenbergschule Cadolzburg, Ankunft um 07:24 Uhr geplant. Eine Rückfahrt ist ab 13:05 Uhr zur Haltestelle Burg (Kreuzungsbereich Hindenburgstr./Haffnersgartenstr.) vorgesehen. Zurzeit werden noch Gespräche geführt, ob es nicht möglich wäre, die Haltestelle „Burg“ in die Haltestelle „Aussichtsturm“ zu tauschen.

Daneben wird unser Vorschlag derzeit beim Landratsamts geprüft, ob es nicht möglich wäre, mit der Buslinie 152 die Haltestelle Kupfersgarten, am Morgen und nach Schulschluss anzufahren, da der Bus aus Zautendorf kommt und auch wieder in diese Richtung fährt.

Weiterhin wird es eine erneute Schulwegüberprüfung mit Vertretern der Verkehrspolizei und weiteren Fachstellen geben. Bei diesem Ortstermin wird auch der Fußweg der Haltestellen Kupfersgarten, Aussichtsturm und Egersdorf/Egersdorf-Waldsiedlung zur Grund- und Mittelschule mit beurteilt.

Ebenso stellen wir unseren Vorschlag zur Prüfung, ob es nicht möglich wäre bei der Verkehrsinsel Hindenburgtr./Steinbacher Str. einen Zebrastreifen erstellen zu lassen.

Auch Ihr Ansatz, ein gemeindliches Fahrzeug (Sporcherle oder Bürgerbus) für einen privaten oder bspw. durch einen Förderverein organisierten Fahrdienst (ähnlich dem sog. Kindergartenbus Steinbach) zur Verfügung zu stellen, wird bereits seitens der Verwaltung einer Abwägung unterzogen.

Die bis dahin gesammelten Ergebnisse der genannten Überprüfungen werden wir im nächsten Finanzausschuss am 25.02.2021 erneut behandeln, um diese uns Ihre Einwendungen in eine endgültige Entscheidungsfindung einfließen zu lassen.

Sobald sich darüber hinaus den von uns angestoßenen, oben genannten Lösungsansätzen aus dem ÖPNV neue Erkenntnisse ergeben, werden wir Sie zeitnah darüber erneut informieren.

Freundliche Grüße aus dem Rathaus

Bernd Obst  
1. Bürgermeister

Markt Cadolzburg  
Rathausplatz 1  
90556 Cadolzburg  
Tel.: 09103 / 509 - 36  
Fax: 09103 / 509 - 10  
eMail: [markt@cadolzburg.de](mailto:markt@cadolzburg.de)



---

**Von:** Christoph Häfner [mailto:haefner.christoph@gmx.net]

**Gesendet:** Donnerstag, 11. Februar 2021 14:39

**An:** andreas.fingerhut@freenet.de; MGR@Barbara.Kraemer-cad.de; loeschner-cadolzburg@t-online.de; christian.loebel@die-linke-Cadolzburg.de; c.augustin@augustin-cadolzburg.de; georgkrauss@gmx.de; haagshanser@gmail.com; hermann@zempelfamily.de; hildegard.besendoerfer@gmx.de; waldenburger-cadolzburg@t-online.de; johannes.strobl@t-online.de; julia\_federlein@yahoo.de; hofmann.zautendorf@web.de; j.mueller@rangauschule.de; jutta.egerer@gmx.de; k.-a.wagner@t-online.de; lisa.gernbacher@mailbox.org; max.krauss@tuev-sued.de; maximilian.gassner@adidas.com; bischoff-michael@t-online.de; michaeldecker@gmx.net; sabinekatharina.geyer@t-online.de; post@fabelhaftbysarah.de; grunbaum@web.de; Bernd Obst; Johannes Kress

**Cc:** info@stotze.de; sarahlutz@gmail.com

**Betreff:** Schulbus für Kinder aus dem Bereich Kupfersgarten/Aussichtsturm

Sehr geehrte Damen und Herren,

Im Rahmen einer Schulanmeldung mussten wir jüngst erfahren, dass es ab dem Schuljahr 2021/2022 kein Schulbusangebot mehr für betroffene Kinder aus dem Bereich Kupfersgarten und südlich des Aussichtsturms geben wird.

Als (künftig) betroffene Familien haben wir uns diesbezüglich zusammengesetzt und die Problematik diskutiert. Das Ergebnis hieraus, entnehmen Sie bitte der angehängten PDF-Datei.

Wir bitten Sie inständig den Sachverhalt nochmals zu überprüfen und zu diskutieren und das Ganze nicht nur aus der finanziellen Sicht zu betrachten.

Mögliche Lösungen finden sich ebenfalls in der angehängten Datei.

Für Rückfragen stehen die in der Datei genannten Personen gerne zur Verfügung.

Mit Freundlichen Grüßen

Christoph Häfner  
Kupfersgarten 25